

Bericht des Bürgermeisters

1. Straßenbau in Haselau –Großer Landweg, Kreuzdeich

Danke für den Hinweis zur Sanierung des Großen Landweges schreibt uns das vom WUV beauftragte Ingenieurbüro. Die Arbeiten an der Straße Kreuzdeich in Haselau sowie alle weiteren Maßnahmen des Los 6 - Oberflächenbehandlungen konnten aufgrund eines Brandschadens im Elektronikbereich der Verlegemaschine nicht wie geplant durchgeführt werden. Durch die im Anschluss anhaltenden schlechten Witterungsverhältnisse ist eine fachgerechte Durchführung der Oberflächenflächenbehandlung nicht gewährleistet. Daher werden die Arbeiten im 2.Quartal 2022 ausgeführt, Selbstverständlich zu den gleichen Konditionen wie im Jahr 2021.

2. Schreddern in Haselau

Vielen Dank den Helfern an der Schredderaktion 2021 und dem Organisator, Marten.

3. Tourismus in der Marsch

Die Tourismus-Wegweiser sind aufgestellt, die Förderung über 80 % der Kosten erfolgte durch die Aktivregion. Ich habe mich gefreut, dass die örtliche Presse Interesse an der Berichterstattung hierüber hatte und habe mich über den Artikel in der UeNa gefreut.

4. Corona – Weihnachtsmarkt, Neujahrsempfang

Die Situation ist erwartungsgemäß wieder besorgniserregend. Gut, dass wir bereits zeitig den traditionellen Weihnachtsmarkt in Haselau abgesagt habe. Ich bin der Meinung, dass wir den Neujahrsempfang ein weiteres Mal absagen sollten –hierzu interessiert mich auch Eure Meinung.

5. Großer Landweg –Ruhebank und Bäume pflanzen
Ich beabsichtige im Großen Landweg eine Ruhebank aufzustellen, die Fläche soll mit Bäumen bepflanzt werden, die Bank wird uns vom Obsthof Deekenhörn gesponsert.
6. Arbeitsgruppe Starkregensituation
Die AG hat sich im November das erste Mal getroffen und verschiedene Arbeitsaufträge an die Mitglieder verteilt. Wir treffen uns im Januar 2022 wieder.
7. Die Gemeinde Haseldorf hat bisher keine eindeutige
Stellungnahme zum Neubau der Schule und Turnhalle abgegeben. Die Schulkonferenz hat sich gegen den geplanten Neubau ausgesprochen und eine ebenerdige Schule empfohlen. Eine Einbindung von multifunktionellen Nutzungen in die Schule wird in Frage gestellt. Es lagen einstimmige Beschlüsse der Lenkungsgruppe zur Weiterverfolgung der Planungsentwürfe vor. Sollten zwei Baukörper von Haseldorf und der Schule durchgesetzt werden sollen, stellt sich die Frage, wo gibt es eine solche Fläche unter Aufrechterhaltung des Schulbetriebes in der Bauphase. Zu bedauern ist, dass wir uns viele Stunden lang Mühe gegeben haben, zu einem guten Konzept zu kommen und jetzt wird wieder alles in Frage gestellt.

Datenschutzrechtliche Stellungnahme
zum TOP 12 (öffentlich)
des Schul-, Sport-, Kultur- und Sozialausschusses der
Gemeinde Haselau

Begrüßungsschreiben für Neubürger/innen und Gewerbetreibende

Es ist Ihrerseits die Idee entstanden, alle Neubürger/innen und Gewerbetreibende anzuschreiben, um diesen den Wegweiser mit allen wichtigen Adressen zur Verfügung zu stellen.

Hierzu möchte ich meine datenschutzrechtliche Einschätzung abgeben.

Sofern seitens der Gemeinde alle Neubürger sowie Gewerbetreibende angeschrieben werden, um diesen entsprechende Informationen zu geben, die auf den Wegweiser mit allen wichtigen Adressen abzielen, setzt dieses voraus, dass seitens des Einwohnermeldeamtes entsprechende Listen herausgegeben werden müssten. Da das geplante Anschreiben als Werbung seitens des Empfängers gedeutet werden könnte, wäre dies nicht datenschutzkonform.

Von daher würde ich Ihnen empfehlen, von dem geplanten Vorhaben abzusehen. Vielmehr würde ich die Möglichkeit in Erwägung ziehen, dass die Neubürger sowie Gewerbetreibende bei deren Anmeldung den entsprechenden Wegweiser ausgehändigt bekommen. Sodann kann der Empfänger selbst entscheiden, ob dieses Informationsmaterial gewünscht wird oder nicht. Diese Möglichkeit zielt dann auf Freiwilligkeit ab und wäre datenschutzkonform.

gez. Helms

(Helms)

Behördliche Datenschutzbeauftragte